



SLUB

Wir führen Wissen.

DatenlaubeJam – #Hackathonistimmer (dienstags)

Ein Praxisbericht von Jens Bemme (SLUB Dresden), Caroline Förster (Dresdner Geschichtsverein e.V.) und Juliane Flade (SLUB Dresden)

06. Oktober 2022
Juliane Flade

Die Datenlaube

Ein Projekt für offene Kulturdaten



Bildnachweis: Mfchris84, CCo, via Wikimedia Commons,
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Die_Datenlaube.xcf

Was ist die Datenlaube?



- Namensschöpfung: „Die Gartenlaube“
- ein Citizen Science Projekt für offene Kulturdaten gegründet von Christian Erlinger (Luzern) und Jens Bemme (Dresden) – Gründungsjahr 2020
- Kern des Projekts:
 1. Erschliessung mittels Wikidata der in Wikisource transkribierten Artikel und sämtlicher in Wikimedia Commons gespeicherten Illustrationen der ersten erfolgreichen Illustrierten. (Stand: https://de.wikisource.org/wiki/Spezial:Seiten_indexieren?key=Gartenlaube)
 2. Kommunikation und Training zum Wiki*Versum.

(1) Datenlaube-Logo: Jeb, CCo, via Wikimedia Commons:
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:DieDatenlaube_%26_Wikidata%27s_8th_birthday.svg

Was ist die Datenlaube?

- Umsetzung: wöchentliches digitales Projektteamtreffen (dienstags) beim DatenlaubenJam
- hierbei gemeinsamer Austausch, was und wie erschlossen wird
- über die Jahre wechselnde Personen hinzugekommen, damit auch Weitung der Perspektive auf andere Gegenstände, Themen und Ideen



(1) Logo Stadtwiki Dresden, Christian Strübing, <http://dresden.stadtwiki.de/wiki/Hauptseite>

(2) Logo Dresdner Geschichtsverein e.V., Verwendung mit freundlicher Genehmigung von Caroline Förster.

(3) Logo Wikisource: Nicholas Moreau, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Wer macht mit? (derzeit...)

Dresdner
Geschichtsverein
e.V.

Citizen Scientists

Bibliotheks-
menschen

Gäste

TU-
Mitarbeitende
(gelegentlich)

Was machen wir beim DatenlaubenJam?

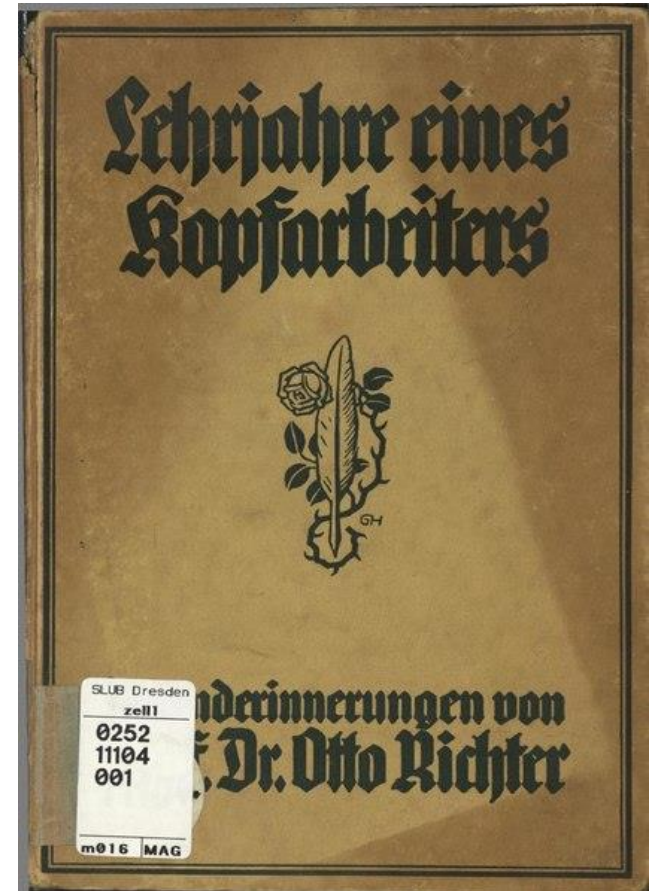
- fachlicher Austausch zu laufenden Projekten
- Austausch über Tools und Handwerkszeug (Erfahrungen und Wissen wird untereinander geteilt: regelmäßig kleinere Tutorials – bspw. Wikidata-Basics, SPARQL-Abfragen etc.)
- Wissensaustausch auf Augenhöhe
- Austausch über aktuelle interessante Veranstaltungen (Tagungen, Kurse, LNDW, etc.)
- Beifang: neue Ideen und Themen
- interdisziplinärer und überregionaler Austausch mit eingeladenen Gästen, z.T. auch spontane Besucher (Social Media)



Die Gartenlaube (1892): Scan des Originals, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=32682371>

Warum ist das Projekt vielversprechend?

- Regelmäßigkeit
- es werden neue Projektideen und Methoden (Jens Bemme: Linked Open Storytelling #LOST und 1Lib1Nearby) generiert
- Low Budget
- zugänglich für alle: <https://meet.slub-dresden.de/DatenlaubeJam>
- offen auch im Sinne der Daten und der Dokumentation
- kollaborativ
- aktivierend für Zivilgesellschaft und Wissenschaft







https://de.wikiversity.org/wiki/Datei:Otto_Richter_Lehrjahre_eines_Kopfarbeiters.pdf#file

Warum profitieren auch Institutionen* davon?

**Hier: SLUB/Dresdner Geschichtsverein/TU Dresden*

- ✓ (kollegialer) Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer
- ✓ vorhandene Quellen werden genutzt und sichtbar
- ✓ Aktivierung neuer Mitglieder: Dresdner Geschichtsverein e.V. kann mit digitale Erschließung der Vereinsgeschichte neue Mitwirkende gewinnen und Einbinden
- ✓ Etablierung neuer Veranstaltungen auch über Generationengrenzen hinaus: bspw. Digitale Veranstaltungsformate zur Herrnhuter Brüdergemeine im Rahmen der Seniorenakademie
- ✓ ermitteln digitaler Lücken im Bestand der SLUB, die somit geschlossen werden können
- ✓ Wissenschaftskommunikation und Sichtbarkeit (v.a. Social Media)
- ✓ Digital Humanities als Bestandteil der Lehre

Was aktuell im DatenlaubenJam passiert...

-  kleine regionale Hackathons, aktuell: „Rostock und die Datenlaube“
[https://de.wikiversity.org/wiki/Kurs:Rostock und Die Datenlaube \(2022\)](https://de.wikiversity.org/wiki/Kurs:Rostock_und_Die_Datenlaube_(2022))
-  „Heimatgeschichte rein ins Netz“: Einführungskurs des Dresdner Geschichtsvereins e.V. zu Wikidata (Planung und Konzeption)
-  Ideensammlung und Austausch zur Lehre an der TU Dresden (Geschichte, Linguistik etc.)
-  DatenlaubenJam-Alltagsgeschäft: Stand zu aktuellen Transkriptionen, klären von Fragen, weitere Vorhaben abklären....

**Twitter:
SFB 1853**

@diedatenlaube